



ARDEX P 21

Füllende Grundierung

Füllt und grundiert in einem Arbeitsschritt

Auf fast allen Untergründen einsetzbar

Für saugende und nicht saugende Untergründe

Zur Aufnahme von Bodenspachtelmassen und
Fliesenklebern

Schnelle Trocknung

Schnelle Überarbeitung



Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX P 21

Füllende Grundierung



Anwendungsbereich:

Innen. Boden

Füllende Grundierung und Haftbrücke für saugende und nicht saugende Untergründe wie:

- Beton
- Zementestriche und Calciumsulfatestriche
- alte festhaftende wasserfeste Klebstoffreste
- alte Spachtelmassen
- Magnesia und Steinholzestriche
- Gussasphaltestriche
- Fliesen- und Plattenbeläge
- Terrazzo
- Trockenestriche
- Holzdielenböden
- Holzspanplatten P4
- angeschliffene OSB Platten
- matt geschliffene Beschichtungen

Zur Aufnahme von ARDEX Bodenspachtelmassen in Verbindung mit Bodenbelägen sowie Fertigparkett und ARDEX Fliesenklebern.

Art:

Weißer Kunstharzdispersion, Spezialzemente, gut dispergierfähiges Kunststoffpulver und Füllstoffe.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Staub und Trennmitteln sowie auch für die nachfolgenden Arbeiten tragfähig und geeignet sein.

Verarbeitung:

ARDEX P 21 besteht aus zwei Komponenten. Das Originalgebäude ist als Anmischeimer konzipiert und enthält zwei Beutel Pulver (Komponente A) und einen Beutel Flüssigdispersion (Komponente B). Der Flüssigkomponente wird die Pulverkomponente hinzugefügt, so dass unter kräftigem Rühren ein geschmeidiger, klumpenfreier Mörtel entsteht. Zum Anrühren empfehlen wir den Einsatz eines Ringrührers. ARDEX P 21 wird mit einer Glättkelle dünn-schichtig auf den Untergrund aufgebracht. Zum Füllen von breiten Fugen und Unebenheiten kann die Konsistenz pastöser eingestellt werden. Hierzu kann ARDEX A 45 Standfeste Füllmasse und ARDEX A 45 NEU Standfeste Fein-Füllmasse bis zu der gewünschten Konsistenz hinzuge-mischt werden.

Bei Holzuntergründen empfehlen wir den Einsatz von ARDEX P 21 in Kombination mit einem geeigneten Armierungsgewebe. Hierbei wird eine dünne Schicht ARDEX P 21 auf den Untergrund aufgezogen und das geeignete Gewebe in das frische Material eingelegt. Anschließend wird vollflächig mit ARDEX P 21 frisch in frisch geglättet.

Der Mörtel ist ca. 30 Minuten lang verarbeitbar und ist innerhalb von 60 bis 90 Minuten durch Hydratation ver-

festigt, so dass weitere Arbeitsgänge folgen können. Niedrige Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit, hohe Temperaturen verkürzen diese.

Zu beachten ist:

Wasserlösliche Spachtelmassen- und Klebstoffreste (zB sulfitablaugehaltige) sind vollständig zu entfernen.

ARDEX P 21 ist nicht zur Aufnahme von Sichtspachtelmassen geeignet.

Gefäße und Werkzeuge können unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

ARDEX P 21 ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten.

GISCODE: Komponente A (Pulver) ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

Komponente B (Dispersion) D1 = Lösemittelfrei

Hinweis:

Komponente A (Pulver)

Enthält Zement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Augenschutz, Schutzhandschuhe tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Einatmen von Staub vermeiden.

Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Komponente B (Dispersion)

Enthält Reaktionsprodukt aus:

5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	10 kg Komponente A (Pulver) auf 5 kg Komponente B (Dispersion)
Teilmengen:	2:1 in Gewichtsteilen
Materialbedarf:	ca. 200–800 g/m ² je nach Untergrundbeschaffenheit und verwendetem Werkzeug
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten
Trocknungszeit (+20 °C):	auf saugfähigen Untergründen ca. 60 Minuten auf dichten Untergründen ca. 90 Minuten
Fußbodenheizungs- eignung:	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	Komponente A (Pulver) GHS 05 „Ätzend“, Signalwort: Gefahr Komponente B (Dispersion) Keine
Kennzeichnung nach ADR:	keine
EMICODE:	EC 1 ^{PLUS} R = sehr emissionarm ^{PLUS}
Abpackung:	Komponenten gepackt in einem Anmischeimer mit je: 2 Beutel mit je 5 kg Komponente A (Pulver) netto 1 ARDEX REDUX ^{PACK} mit Komponente B (Dispersion) mit 5 kg netto
Lagerung:	frostfrei ca. 12 Monate im originalver- schlossenen Gebinde lagerfähig

